

Hochtour vom 31. Juli – 02. August 2022 zum Schneeberger Nock mit Überschreitung von drei 3.000ern



Tourenbeschreibung:

Der Schneeberger Nock (3.358 m) ist der zweithöchste Gipfel der Rieserfernergruppe.

Die gewählte Aufstiegsroute führt von Norden über die Kasseler Hütte, die teilweise auch Hochgallhütte genannt wird (2.276 m) und dem Nordgrat in leichter Blockklettern (I) zum Gipfel. Nun klettern wir über den Südostgrat (II) zu einer Scharte hinab, um in weiterer leichter Blockklettern auf das Fernerköpfel (3.249 m) zu gelangen. Vorbei am Frauenköpfel und einer weiteren Gratsenke erreichen wir den Magerstein (3.273 m). Von hier aus steigen wir ab zum Rieserferner und über einen Moränensteig wieder zurück zur Kasseler Hütte.

Tag 1: Fahrt über den Brenner nach Rein in Taufers (1.598 m) - Aufstieg zur Kasseler Hütte, ca. 2 Std., 740 Höhenmeter (Hm)

Tag 2: Kasseler Hütte – Aufstieg Schneeberger Nock ca. 4,5 Std., 1100Hm – Überschreitung Fernerköpfel, Magerstein, Abstieg Kasseler Hütte (2.276 m) ca. 5,5 Std., ca. 200Hm Gegenanstiege

Tag 3: Kasseler Hütte – Abstieg direkt nach Rein in Taufers ca. 1,5 Std. oder wahlweise über den Arthur-Hartdegen-Weg/ Ursprungtal/Bacherltal ca. 4 Std.

Höchstteilnehmerzahl:

Die Höchstteilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt.

Teilnahmevoraussetzung:

Die Rundtour erfordert sehr gute Ausdauer, absolute Trittsicherheit auch im weglosen Gelände und Schwindelfreiheit. Auch der Umgang mit Steigeisen muss geübt sein, da wir eisige Passagen queren.

Besondere Ausrüstung:

Hüftgurt, steigeisensichere Schuhe für Kipphebelbindung, Steigeisen mit Kipphebel, Stöcke

Weitere Infos und Anmeldung:

Jürgen Zenger Tel.: 0911/5707942

Mobil: 01522/9496048

E-Mail: juergen.zenger@arcor.de

Meldeschluss :

Freitag, der 25.7.2022